
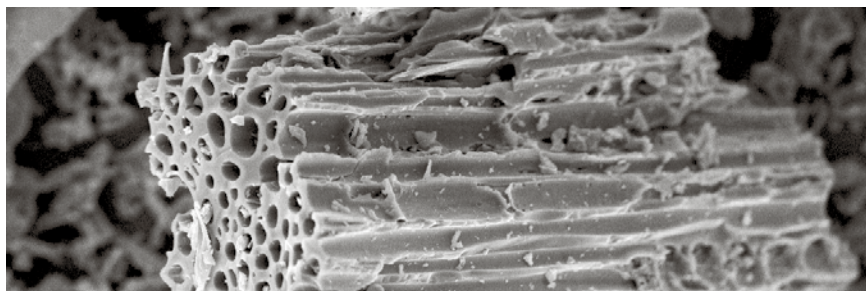


Minus 98 Prozent

Dass die Risiken durch Pflanzenschutzmittel (PSM) gesenkt werden müssen, ist politischer Konsens. Der «Aktionsplan Pflanzenschutzmittel» des Bundes schlägt einen Strauss von Einzelmassnahmen vor. Eine auf der Hand liegende Massnahme fehlt jedoch: die Umstellung auf Biolandbau. Deshalb hat das FiBL untersucht, wie viel PSM eingespart werden, wenn die Schweiz zum Bioland würde. In diesem Szenario würden im Acker- und Grasland, also auf 90 % der Fläche, stolze 98,5 % an PSM eingespart. Bei den Spezialkulturen würden mengenmässig zwar nur 20 % eingespart. Der ökologische Effekt wäre jedoch deutlich grösser, da chemisch-synthetische Wirkstoffe durch natürliche ersetzt würden. Die Studie wurde im Februar in der «Agrarforschung Schweiz» publiziert. *Lucius Tamm, FiBL*

Studie «Reduktion von Pflanzenschutzmitteln in der Schweiz: Beitrag des Biolandbaus»

 www.fibl.org > Organic Eprints



Pflanzenkohle hilft beim Klimaschutz

Die Stickstoffüberschüsse sind hauptverantwortlich für die klimaschädlichen Lachgas-Emissionen (N₂O) aus der Landwirtschaft. Diese Emissionen lassen sich jedoch deutlich reduzieren, wenn Pflanzenkohle in den Boden gemischt wird. Dieser Effekt hängt mit einer veränderten mikrobiellen Gemeinschaftsstruktur zusammen, wie Wissenschaftler des FiBL in Zusammenarbeit mit Agroscope in einem Feldversuch im Sommer 2014 zeigen konnten. Nach der Zugabe von Pflanzenkohle in Ackerboden konnte ein überproportionaler Anstieg an spezialisierten Mikro-


organismen, die N₂O abbauen, beobachtet werden. Gleichzeitig verringerten sich die N₂O-Emissionen um die Hälfte. Ob dieser Effekt über mehrere Vegetationsperioden anhält, ist allerdings noch offen. Für die Praxis in der Schweiz wurden 2018 erstmals Produkte mit Pflanzenkohle für den Biolandbau zugelassen und in der Betriebsmittelliste aufgeführt. *Hans-Martin Krause, FiBL*

Die Studie erschien im Fachmagazin «Soil Biology & Biochemistry» in Englisch und ist bei Mitautor Hans-Martin Krause erhältlich. → hans-martin.krause@fibl.org

Minze im Winter

Wer Minze anbaut, kann sich überlegen, die Flächen im Winter mit schwarzem Bändchengewebe abzudecken. Dies reduziert den Arbeitsaufwand für die Unkrautregulierung um 60 bis 80 Prozent und kann den Ertrag des ersten Schnittes je nach Minzenart deutlich steigern. Agroscope-Versuche zeigen, dass nach der Ernte und vor dem ersten stärkeren Frost zugedeckt und Ende März wieder abgedeckt werden soll, sobald die späten Kirscharten blühen. Dieser Arbeitsaufwand verbessert die Gesamtwirtschaftlichkeit entscheidend. Details dazu finden Sie im Merkblatt. *fra*

Online und kostenlos: Merkblatt «Winterabdeckung von Minzen mit Bändchengewebe»


 fibl.shop.org > Best.-Nr. 1081



Kaolin schützt Reben

Das einzige Produkt, das im Rebbau eine sehr gute Wirkung gegen Kirschesigfliegen zeigt, ist bis anhin Kaolin «Surround». Da es weder Weinqualität noch pH-Wert verändert, eignet es sich besonders für Weintrauben, wegen der weissen Flecken aber nicht für Tafeltrauben. Kaolin besteht aus feinzermahlenden und natürlich vorkommenden Tonmineralien. Es hat keine abtötende, sondern ausschliesslich eine abstossende Wirkung auf Insekten. Um diese zu verstärken sollte man im Rebberg vorbeugende Massnahmen treffen. Tipps dazu finden Sie im Merkblatt. *fra*

Online und kostenlos: Merkblatt «Mit Kaolin gegen die Kirschesigfliege im Weinbau»

 fibl.shop.org > Best.-Nr. 1073



Europaweite Übersicht

Ob ein Produkt der EU-Bioverordnung entspricht oder nicht, kann seit diesem Jahr leicht überprüft werden. Eine neue Website des FiBL macht dies möglich. Sie steht kostenlos online zur Verfügung. Mithilfe der Suchfunktion lässt sich mit wenigen Klicks überprüfen, ob und wofür ein Produkt gemäss der europäischen Bioverordnung zugelassen ist. Englischkenntnisse sind bei der Nutzung von Vorteil. Die «European Input List» enthält rund 7000 biokompatible Dünger, Komposte, Substrate, Pflanzenschutzmittel, Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Produkte zur Parasitenkontrolle, Futtermittel und Hilfsmittel für die Verarbeitung. *fra*

 www.inputs.eu > EU List - Search

